

Zwei Großprojekte für die Rainfelder Feuerwehr

Am 25. Jänner 2009 fand die 117. Jahresmitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rainfeld im Gasthaus Brandtner in Rainfeld statt. Feuerwehrkommandant HBI Ing. Johannes Karner konnte neben den zahlreich erschienen Mitgliedern des Aktivstandes, der Reserve und der Feuerwehrjugend auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Feuerwehrkurat Dechant Pater Christoph Mayrhofer, Bürgermeister Johann Gastegger, Bezirksfeuerwehrkommandant LFR Helmut Warta, Vizebürgermeister Helmut Fischer, die Gemeinderäte Peter Damböck, Karl Fußthaler, Egbert Hammer und Franz Vonwald, Polizeiinspektionskommandant AI Robert Millecker, RR Rudolf Brantner vom ASBÖ St. Veit sowie die Feuerwehrkommandanten von St. Veit, Christian Lechner, und Wiesenfeld, Herbert Kimeswenger, waren der Einladung gefolgt.

Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Feuerwehrkameraden - die FF Rainfeld musste sich im vergangenen Jahr von drei Mitgliedern für immer verabschieden - wurden die Berichte der einzelnen Sachgebiete überbracht. Die erfolgten von Fahrmeister Andreas Ulreich, Zeugmeister Martin Kurka, Michael Hinterwallner (Atemschutz), Andreas Hochreiter (Nachrichtendienst), Mario Mooshammer (Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation sowie EDV) und Günter Turnwald (Feuerwehrjugend). Nach dem Kassabericht, der durch Verwalter Mario Mooshammer vorgebracht wurde, erfolgte der Bericht der Kassaprüfer und die Genehmigung des Jahresabschlusses durch die Mitgliederversammlung.

7.654 Stunden für die Sicherheit der Bürger

Feuerwehrkommandantstellvertreter Brandinspektor August Hollerer konnte auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Zwar galt es mit vier Brandeinsätzen, elf technischen Einsätzen, zwei Brandsicherheitswachen und einer Fehlaustrückung die wenigsten Einsätze seit 18 Jahren zu bestreiten, doch wurden viele Stunden in Aus- und Weiterbildung sowie zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes investiert. Auch die Ausbildung der Feuerwehrjugendmitglieder hatte wie jedes Jahr einen großen Stellenwert. Insgesamt wurden somit durch die Rainfelder Feuerwehrmitglieder 7.654 Stunden zum Wohle der Bürger von Rainfeld und der gesamten Gemeinde investiert.

Erweiterung des Feuerwehrhauses und Tanklöschfahrzeug als wichtigste Zukunftsvorhaben

25.01. 117. Jahresmitgliederversammlung

Geschrieben von: Mario Mooshammer

Feuerwehrkommandant Hauptbrandinspektor Johannes Karner ging in seinem Bericht vorwiegend auf die beiden anstehenden Großprojekte ein. Das Feuerwehrhaus entspricht nicht mehr dem aktuellen Stand und bietet den Feuerwehrmitgliedern nicht mehr ausreichend Platz. Es mussten zum Beispiel bereits provisorische Spinde für die Ausrüstung der Feuerwehrmitglieder zusätzlich in der Fahrzeughalle aufgestellt werden. Aus diesem Grund soll das Feuerwehrhaus ab Herbst 2009 erweitert werden, um an die aktuellen Anforderungen angepasst zu werden.

Das zweite große Projekt ist die Ersatzbeschaffung für das 22 Jahre alte Tanklöschfahrzeug welche bis Mitte 2012 abgeschlossen sein soll.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung kam es nach den Grußworten der Ehrengäste auch noch zu folgenden **Überstellungen, Ernennungen und Beförderungen**:

Von der Feuerwehrjugend in den Aktivstand überstellt wurden: Josef Brunner jun., Christoph Grubwieser und Stefan Spiegl

Vom Probefeuwehrmann zum Feuerwehrmann befördert wurden: Patrick Bilek, Michael Karner und Ivan Stojcevic.

Zum Sachbearbeiter EDV ernannt und zum Sachbearbeiter befördert wurde Andreas Gall

Franz Buchgraber jun. und Günter Turnwald wurden vom Oberlöschmeister zum Hauptlöschmeister befördert.

Josef Brunner sen. und August Hollerer erhielten für die meisten besuchten Übungen eine kleine Aufmerksamkeit der Feuerwehr

Seitens der Marktgemeinde St. Veit/ Gölsen wurden folgende Personen geehrt:

25.01. 117. Jahresmitgliederversammlung

Geschrieben von: Mario Mooshammer

Josef Brunner sen., Johannes Karner und Wolfgang Hartmann für 25jährige verdienstvolle Tätigkeit

Johann Schweiger 1 und Johann Schweiger 2 für 40jährige verdienstvolle Tätigkeit

Ehrenverwalter Alfred Wagner für 50jährige verdienstvolle Tätigkeit

Ferdinand Kaiblinger und Leopold Wagner für 60jährige verdienstvolle Tätigkeit.



25.01. 117. Jahresmitgliederversammlung

Geschrieben von: Mario Mooshammer

